



Heike Hlinski aus Broistedt stellt ab dem 7. September ihre Bilder im Kunsttreff aus.



A/2 Das Matthias Witzig Ensemble ist am 20. September zu Gast.

Im Kunsttreff geht im September die Sommerpause zu Ende

Start in die neue Saison ist am 7. September mit der Vernissage von Heike Hlinski

Abbensen. Noch ist offiziell Sommerpause im Kunsttreff Abbensen, doch die Planungen für das zweite Halbjahr 2014 sind bereits abgeschlossen. Im September beginnt die neue Saison.

Los geht es am Sonntag, 7. September, um 11 Uhr mit der Eröffnung einer Ausstellung mit Bildern von Heike Hlinski. Die Künstlerin stellt unter dem Titel „Grenzenlos“ Arbeiten in Acryl vor. Sie stammt aus Salzgitter-Bad, ist verheiratet, hat drei Töchter und lebt in Broistedt. Ihre Freude an der Malerei entdeckte sie 2007 bei einer Reha. Nach Kursen bei der Braunschweiger Künstlerin Barbara Wedegärtner setzt sie inzwischen eigene Ideen um und entwickelt ihren eigenen Stil. Sie malt abstrakt-expressiv. Die Bilder sind nach der Vernissage noch bis zum 5. Oktober im Kunsttreff zu sehen.

Am Sonnabend, 20. September, sind unter dem Motto „Das Besondere im Alltäglichen“ Lieder und Chansons mit dem Matthias Witzig Ensemble zu hören. Das Ensemble wurde 2011 gegründet. Es besteht aus Günter Keller (Kontrabass), Michael Teichert (Perkussion) und Matthias Witzig. Er bringt bei seinen Gesangsvorträgen verschiedene Gitarren zum Klin-

gen. Die Gruppe präsentiert deutschsprachige Liedermacherkunst, die sich mal heiter, mal ironisch, aber auch nachdenklich und melancholisch darbietet. Musikalisch verbinden sich Klassik-, Rock- und Folkelemente zu einem eigenen Stil. Der Eintritt kostet elf Euro.

Einen neuen Termin für das am 9. Mai ausgefallene Konzert von „Times Square“ gibt es am Freitag, 26. September. Zu hören sein werden Jazz, Swing und Bossanova. Hinter dem Gruppennamen verbergen sich fünf Musiker aus dem Raum Braunschweig/Peine/Gifhorn, die in eigenen Versionen Stücke von Gershwin bis Jobim zu Gehör bringen. „Schlagzeug und Bass bestimmen das Tempo und den Rhythmus, die anderen Instrumente – Gitarre, Keyboard und Piano – lassen die Finger schnippen und die Füße wippen. Der Gesang bringt Sie in die Story und lässt Sie fühlen, um was es in den Songs geht. Mit unverwechselbarem Klang geht die Musik ins Ohr, ins Bein und ins Herz“, heißt es in der Presseankündigung. Der Eintritt kostet elf Euro.

Kontakt zum Kunsttreff: Neue Straße 13 in Abbensen, Telefon 05177/8367 oder unter www.kunsttreff-abbensen.de.

INFO

Die weiteren Termine bis zum Jahresende

Theater der „Bösen Schwestern“ gibt es am Freitag und Samstag, 10. und 11. Oktober, jeweils ab 19.30 Uhr zu sehen. Das Programm heißt „Musste schütteln! Lieder für ein reiches Land“.

Ab Sonntag, 12. Oktober, stellt die Hohenhamelner Künstlerin Uta Hilker ihre Werke unter dem Titel „Kunst und Natur“ aus. Die Ausstellung wird um 11 Uhr mit einer Vernissage eröffnet, die Bilder sind bis Sonntag, 16. November, im Abbenser Kunsttreff zu bewundern.

Ein Konzert mit Sängerin Olga Graser, Gitarrist Lenhard Brandstretter und Roland Baumgarte am Violoncello gibt es am Samstag, 18. Oktober, zu erleben: Ab 17 Uhr spielen die Musiker von „Tapetenwechsel“ im Kunsttreff in Abbensen.

„Plattdeutsch und mehr“ heißt die Veranstaltung am Sonntag, 19. Oktober, ab 17 Uhr. Organisiert wird sie in Zusammenarbeit mit dem Heimat- und Archivverein Edemissen.

Einen Erich-Kästner-Abend können Gäste am Samstag, 22. November, ab 17 Uhr genießen.

Verantwortlich zeichnen hierfür Gerhard Giesecking und sein Team von der Kultur-AG des Heimat- und Archivvereins Edemissen.

Der „Kleine Kunstmarkt im Advent“ findet von Freitag bis Sonntag, 28. bis 30. November, im Kunsttreff Abbensen statt.

Am Samstag, 29. November, ist ein traditionelles vorweihnachtliches Konzert geplant. Es spielen Ingrid Struck, Christiane Hussy, Britta Bumiller, Günter Werner, Lars Miehe und Hanno Diederichs. Los geht es um 19.30 Uhr.



Gerhard Giesecking und Team gestalten einen Kästner-Abend.



Die bösen Schwestern kommen in den Kunsttreff.

Ehemalige Wirtin des „Gasthauses zur Erholung“ in Telgte hat heute Geburtstag: Gisela Pakusa wird 90 Jahre alt

Seniorin blickt auf ein bewegtes und arbeitsreiches Leben zurück / Heute lebt sie im DRK Seniorenzentrum in Oelheim



Gisela Padusa (hier mit Tochter Sabine Adebahr) wird heute 90 Jahre alt.

Oelheim. Vielen älteren Peinern ist Gisela Pakusa sicher noch in lebhafter Erinnerung: In den 1960er-Jahren führte sie mit ihrem Mann das „Gasthaus Zur Erholung“ in Telgte. Heute wird sie 90 Jahre alt.

„Ich bin quasi im Gastraum groß geworden, ein normales Familienleben hatten wir damals nicht“, erinnert sich Tochter Sabine Adebahr. Ihre zwölf Jahre ältere Schwester habe viel helfen müssen. Sie selbst als damals noch recht junges Kind war von diesen Pflichten befreit.

Geboren wurde Pakusa in Greifenberg in Pommern, aufgewachsen ist sie in Stettin mit vier Geschwistern. „Sie war die Älteste und ist als einzige noch

übrig geblieben“, sagt die Tochter nachdenklich. Der Vater war selbstständiger Großhändler für Agrarprodukte.

Aus Stettin musste die Familie fliehen. Zunächst verschlug es sie nach Magdeburg, „von da aus ist meine Mutter weiter nach Hannover gelangt. Mit dabei hatte sie meine Schwester im Kinderwagen“, sagt Adebahr.

Dreimal war Pakusa verheiratet, aus jeder Ehe hat sie ein Kind. Mit ihrem dritten Mann kam sie 1962 nach Peine. Da Pakusa in der Hotel- und Gaststättenbranche gearbeitet hatte, übernahm sie das „Gasthaus Zur Erholung“ in Telgte. „Das stand dort, wo heute der große Edeka-Markt ist“, erinnert sich Adebahr. Damals war der Berg-

bau noch wichtig für die Region, und die Gasthäuser waren wichtige Anlaufstellen und Treffpunkte.

Die Geschäfte für die Pakusas liefen sehr gut, aber es war auch viel Arbeit. „Dem war meine Mutter auf Dauer nicht gewachsen“, sagt Adebahr. Die Eltern gaben das Gasthaus auf, die Mutter war daraufhin noch an mehreren Stellen im Gastgewerbe angestellt, bis sie in den Ruhestand ging.

Seit 2010 lebt sie im DRK Seniorenzentrum Oelheim. Wenn man sie auf ihren runden Geburtstag anspricht, winkt sie ein wenig verschämt ab. Doch natürlich wird der besondere Tag nicht übergangen: Er wird mit einem Brunch gefeiert.

IHR KONTAKT

Kerstin Wosnitza (wos)

05171/406-137
k.wosnitza@paz-online.de

IN KÜRZE

Guten-Abend-Basar in Edemisser Kita

Edemissen. In die Ankündigung für den Guten-Abend-Basar in der Evangelischen Kindertagesstätte in Edemissen in der gestrigen Ausgabe der PAZ hat sich leider ein Fehler eingeschlichen: Der richtige Termin ist Freitag, 26. September, von 17 bis 19 Uhr. Potentielle Aussteller können sich bei Rosemarie Krüger, Telefon 05176/381 oder per E-Mail an Ev.Kita.Edemissen@Kirche-Peine.melden.

wos

Am Wochenende ist Königsschießen

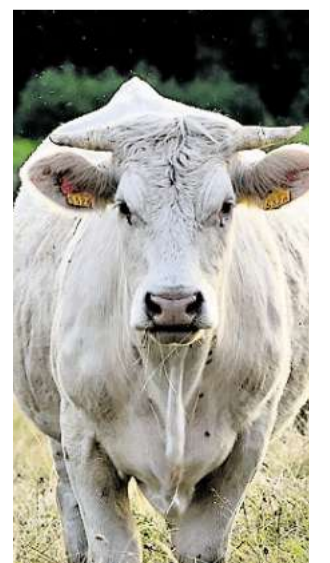
Rietze. Das Königsschießen für das bevorstehende Schützenfest in Rietze findet am Sonntag, 31. August, auf dem Rietzer Bäckerplatz statt. Kinder und Erwachsene können von 14 bis 18 Uhr am Schießen teilnehmen. Neben den üblichen Königsscheiben gibt es auch in diesem Jahr wieder eine Gastescheibe sowie aufgrund des 25-jährigen Bestehens der Volksgemeinschaft Rietze eine Jubiläumsscheibe. Für Verpflegung wird gesorgt.

wos

Eltzer Mühle: Fest an der Fuhse

Eltze. Am kommenden Wochenende findet an der Wassermühle in Eltze ein „Fest an der Fuhse“ statt. Am Sonnabend, 30. August, beginnt um 11 Uhr das Weinfest. Der Winzer Jochen Seibert vom „Weingut auf dem Mühlenhof“ informiert über den ökologischen Weinanbau. „Seine rheinhessischen Weine werden mit Rückbesinnung auf Handarbeit, Tradition und mit dem Blick in die Zukunft in dritter Generation auf dem Weingut im Winzerdorf Schwabenheim an der Selz, angebaut“, heißt es in der Presseankündigung. Am Sonntag, 31. August, wird ab 10 Uhr zum Wein- und Oldtimerfest eingeladen. Dazu werden Oldtimerfreunde aus Peine und der Region erwartet. An beiden Tagen grillt Landwirt Henning Hellemann aus Eltze Charolais-Steaks. Zudem wird ein Charolais-Muttertier mit Kalb an der Eltzer Mühle grasen. Interessierte können sich bei Hellemann über die Zucht dieser besonderen Rasse informieren.

wos



Ein Charolais-Rind. oh